
Subject: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Fin](#) on Fri, 02 Oct 2009 11:48:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Homers](#) on Fri, 02 Oct 2009 12:44:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 13:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die evolution das so wollte.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [pilos](#) on Fri, 02 Oct 2009 14:32:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Amsch](#) on Fri, 02 Oct 2009 20:34:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 02 October 2009 16:32Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

was genau bedeutet exprimiert?

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 02 Oct 2009 21:48:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mal gehört daß die Haarwurzeln irgendwie dort stabiler sind.

Total unlogisch irgendwie. Aber es gibt doch auch tausende Leiden und Krankheiten die uns das Leben schwer machen. Da fragt man sich doch öfters warum das so ist.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [grünstein](#) on Mon, 05 Oct 2009 15:23:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi!

falls deine frage nicht beantwortet wurde: expremiert heisst im endeffekt "produziert". Der Vorgang die dna sequenz abzulesen, umzuschreiben und in ein fertiges protein (die 5-ar ist genauso ein protein wie alles andere auch) umzuwandeln, nennt man expremieren. das heisst an den stellen kommt diesen protein einfach weniger vor. ich habe zwar noch nix dazu gefunden...ist aber durchaus logisch, was die effekte von finasterid erklärt in den bereichen.

warum das jetzt genau so abläuft ist schon fast philosophisch und eveolutionär wohl kaum zu begründen. sieh es als laune der natur.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [stef84](#) on Mon, 05 Oct 2009 16:19:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 02 October 2009 16:32Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

Aber transplantierte Haare fallen doch auch nicht mehr aus?

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Cynic](#) on Mon, 05 Oct 2009 16:38:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Amsch schrieb am Fri, 02 October 2009 22:34pilos schrieb am Fri, 02 October 2009 16:32Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

was genau bedeutet exprimiert?

Ist ein Wort aus der Genetik. Das bedeutet, dass von der DNA abgelesene und transkribierte Stoffe hergestellt und seiner Funktion ausgesetzt werden...

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Cynic](#) on Mon, 05 Oct 2009 16:44:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stef84 schrieb am Mon, 05 October 2009 18:19pilos schrieb am Fri, 02 October 2009 16:32Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

Aber transplantierte Haare fallen doch auch nicht mehr aus?

Bedenke, bei einer Transplantation werden die kompletten Haarzellen verpflanzt, und in den Haarzellen selbst wird 5aR exprimiert. Und diese Exprimierung in den Haarzellen ist zu 75% der eine Grund warum AGA-Haare ausfallen.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Treglig](#) on Mon, 05 Oct 2009 20:08:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann sein, aber WENN dann fallen die umgetopten Haare von hinten/seite sehr sehr viel später

aus. Der Kranz ist ja bei fast allen bis ins hohe Alter da. Gibt aber auch viele wo der auch diffus ausdünn, das wäre dann ein Nachteil einer Transplantation. Gibt ja nicht viel andere Möglichkeiten.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [hyunbin](#) on Mon, 05 Oct 2009 20:09:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 02 October 2009 16:32Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

Und das hat welchen Grund? Okee, wenn man das wüsste,dann... *rolleyes*

Wieso auch nicht am Unterkiefer? Wieso "braucht" das Männchen eigentlich deutliche Barthaare und nicht Haare auf dem Kopf, um Sonneneinstrahlung und dergleichen entgegen zu spielen? Wie könnte man sich das erklären? "Einfach nur" Mutation? Wieso gibt es bei vielen deutliche(!) sichtbare Grenzen zwischen Haar und kahl auf dem Kopf? Ich kann mir nicht vorstellen, dass das soo gravierend ist...

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Brosec](#) on Wed, 14 Oct 2009 15:08:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mann wundert sich halt warum die Haare genau in diesem Muster ausfallen.. Da die Oberkopfhaare ja eigentlich vielmehr eine schützende Funktion haben als die am Nacken und Seiten! Es ist halt nicht klar ob Aga reine Evolution ist oder doch eine Art Krankheit....

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Balle](#) on Sat, 17 Oct 2009 09:47:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schimpansen bekommen ja auch im Alter häufig eine AGA, ob das irgendeinen tieferen Sinn hat,

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [pilos](#) on Sat, 17 Oct 2009 09:50:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Balle schrieb am Sat, 17 October 2009 12:47 Schimpansen bekommen ja auch im Alter häufig eine AGA, ob das irgendeinen tieferen Sinn hat,

der mensch stammt nun mal vom affen und nicht aus dem paradies...

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Balle](#) on Sat, 17 Oct 2009 09:55:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 17 October 2009 11:50 Balle schrieb am Sat, 17 October 2009 12:47 Schimpansen bekommen ja auch im Alter häufig eine AGA, ob das irgendeinen tieferen Sinn hat,

der mensch stammt nun mal vom affen und nicht aus dem paradies...

Nee, echt? Es geht ja darum, ob der Haarausfall irgendeinen Sinn hat oder einfach nur eine unliebsame Abnutzungs- oder Alterungserscheinung ist, wahrscheinlich eher letzteres.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [nepomuk](#) on Thu, 12 Nov 2009 08:16:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hoffe, daß diejenigen, die meinen, eine Antwort gegeben zu haben, wenigstens merken, daß sie eben keine Antwort auf die gestellte Frage haben. Ich glaube, das ist nämlich genau der Schlüssel, der uns zum Verständnis des HA fehlt.

Die Natur setzt niemals irgendwelchen Aufwand unnütz ein, d.h. Kopfhaare haben eine wichtige Funktion. Von den Kopfhaaren sind die am Oberkopf ja die wichtigeren ggü. den seitlichen, denn diese lassen sich durch längere Oberkopfhaare ggf. mit schützen. Warum in Gottes Namen fallen also nur die Oberkopfhaare aus?

Und warum sucht kaum jemand nach der Antwort? Eine weitere spannende Frage ist, warum

Körperhaare ihr Wachstum nach einer gewissen Länge stoppen, Kopfhaare aber nicht. Und woher sie "wissen", wie lang sie sind. Meine Hypothese: dieser Mechanismus ist bei HA irgendwie gestört, d.h. die Kopfhaare "denken", sie wären schon lang genug und stoppen, verhalten sich also wie Körperhaare.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [grünstein](#) on Thu, 12 Nov 2009 10:54:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also das die kopfhaare immer wachsen ist doch voller quatsch. wenn du hier schon evolutionären gedanken freien lauf lässt, dann bitte auch mit hintergrund...andere frage: erwartest du hier im forum wirklich eine antwort die dich weiterbringt? das ist forschung und die findet nicht im forum statt!

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [nepomuk](#) on Thu, 12 Nov 2009 15:19:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann ja nicht jedes Haar einzeln betrachten, in ihrer Gesamtheit wachsen Kopfhaare tatsächlich immer (ich kenne den Wachstumszyklus, das meinte ich aber nicht). Körperhaare wachsen dagegen nicht immer, sondern hören mit einer bestimmten Länge auf. Aber man kann sie wieder zum Wachsen stimulieren, indem man sie abschneidet. Probier es aus!

Ich erhoffe mir eher eine Antwort auf diese Frage hier, als in der sog. "Forschung". Denn dort wird diese Frage garantiert erst gar nicht gestellt, weil sie dem herrschenden Paradigma nicht folgt.

Die Ausgangsfrage ist aber genauso spannend: Warum nur und genau auf dem Oberkopf? Hierfür gibt es keine schlüssige Aussage, außer: das bisherige Erklärungsmodell ist für die Beantwortung dieser Frage nicht geeignet.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Nov 2009 23:51:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Wed, 14 October 2009 17:08Mann wundert sich halt warum die Haare genau in diesem Muster ausfallen.. Da die Oberkopfhaare ja eigentlich vielmehr eine schützende Funktion haben als die am Nacken und Seiten! Es ist halt nicht klar ob Aga reine Evolution ist oder doch eine Art Krankheit....

Eben. Mit der Evolution kann man nicht alles erklären. Es gibt viele Dinge während des Alterungsprozesses im menschlichen Körper, die nicht sinnvoll sind bzw. sogar schädlich und die man sich durch die Evolution nicht herleiten kann. Manche haben einen Krankheitswert, andere nicht. Da gibt es auch fließende Übergänge.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?
Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Nov 2009 23:52:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 02 October 2009 16:32Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

Aber wichtiger als die Exprimierung bzw. die absolute Höhe des 5-AR bzw. der Höhe von DHT ist doch die genetisch determinierte Empfindlichkeit des Follikels dagegen.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?
Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Nov 2009 23:54:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Mon, 05 October 2009 18:44stef84 schrieb am Mon, 05 October 2009 18:19pilos schrieb am Fri, 02 October 2009 16:32Ari104 schrieb am Fri, 02 October 2009 14:48leute warum fallen uns nicht beispielsweise die seitlichen Haare aus und nicht die oberen? kann das jemand beantworten?

weil die 5-AR seitlich und am hinterkopf sehr schwach exprimiert wird im vergleich zur tonsur/front

Aber transplantierte Haare fallen doch auch nicht mehr aus?

Bedenke, bei einer Transplantation werden die kompletten Haarzellen verpflanzt, und in den Haarzellen selbst wird 5aR exprimiert. Und diese Exprimierung in den Haarzellen ist zu 75% der eine Grund warum AGA-Haare ausfallen.

Und die restlichen 25% ? Die Haare nehmen ihre Erbinformation halt mit, wie Du's schon beschrieben hast. Allerdings ist der Grund für den HA glaube ich nicht nur die Exprimierung der 5-AR, sondern die Empfindlichkeit gegen DHT.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [hyunbin](#) on Tue, 01 Dec 2009 15:50:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Thu, 26 November 2009 00:52Aber wichtiger als die Exprimierung bzw. die absolute Höhe des 5-AR bzw. der Höhe von DHT ist doch die genetisch determinierte Empfindlichkeit des Follikels dagegen.

Und was genau macht denn das DHT mit der Haarzelle? Kann mir das mal jemand erklären?

DHT ist doch auch grundsätzlich für die Ausprägung männlicher Spezifika verantwortlich, ua eben auch die Körperbehaarung. Warum lässt DHT zB meine Barthaare so unglaublich kräftig wachsen, über meinem Hirn aber bewirkt es das genaue Gegenteil?

Kurze Frage noch, hab ich irgendwie vergessen: Haben wir eigentlich zuviel Testosteron, zuviel 5alphaR oder zuviel DHT da oben auf der Birne? Oder alles normal?

Subject: Re: Warum reagieren seiltiche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Improvement](#) on Wed, 02 Dec 2009 00:20:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hyunbin schrieb am Tue, 01 December 2009 16:50Improvement schrieb am Thu, 26 November 2009 00:52Aber wichtiger als die Exprimierung bzw. die absolute Höhe des 5-AR bzw. der Höhe von DHT ist doch die genetisch determinierte Empfindlichkeit des Follikels dagegen.

Und was genau macht denn das DHT mit der Haarzelle? Kann mir das mal jemand erklären?

DHT ist doch auch grundsätzlich für die Ausprägung männlicher Spezifika verantwortlich, ua eben auch die Körperbehaarung. Warum lässt DHT zB meine Barthaare so unglaublich kräftig wachsen, über meinem Hirn aber bewirkt es das genaue Gegenteil?

Kurze Frage noch, hab ich irgendwie vergessen: Haben wir eigentlich zuviel Testosteron, zuviel 5alphaR oder zuviel DHT da oben auf der Birne? Oder alles normal?

Ich glaube es ist alles normal. Manchmal wird geschrieben, dass Haarausfall-Patienten mehr 5-AR haben, aber das ist glaube ich nicht gesichert. Gehe mal davon aus, dass alles wie bei Menschen ist, die keinen Haarausfall haben. Es geht um die Empfindlichkeit des Follikels gegen DHT. Du kannst auch wenig DHT haben und trotzdem Haarausfall oder auch viel DHT und trotzdem keinen Haarausfall.

Was das DHT genau macht, weiss ich nicht. Jedenfalls lässt es den Follikel und damit das Haar schrumpfen. Und führt wohl auch zu einer Mikroentzündung.

Subject: Re: Warum reagieren seiltiche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Alibi](#) on Wed, 02 Dec 2009 18:30:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Wed, 02 December 2009 01:20

Ich glaube es ist alles normal. Manchmal wird geschrieben, dass Haarausfall-Patienten mehr 5-AR haben, aber das ist glaube ich nicht gesichert. Gehe mal davon aus, dass alles wie bei Menschen ist, die keinen Haarausfall haben. Es geht um die Empfindlichkeit des Follikels gegen DHT. Du kannst auch wenig DHT haben und trotzdem Haarausfall oder auch viel DHT und trotzdem keinen Haarausfall.

was mir schon oft aufgefallen ist, ist dass sogut wie alle, die sofort nach der Pubertät schon eine AGA entwickelt hatten, alles überdurchschnittliche Behaarung am Körper haben und diese auch viel früher entwickelten als die meisten. Entweder ist bei diesen wirklich ein höherer DHT und/oder 5αR Pegel im Serum, oder es besteht ein Zusammenhang zwischen den Rezeptoren der Haarfollikel am Kopf, die "negativ" auf DHT reagieren, und denen am Rest vom Körper, die durch DHT auf Haarwachstum reagieren.

Subject: Re: Warum reagieren seiltiche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Improvement](#) on Wed, 02 Dec 2009 18:39:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alibi schrieb am Wed, 02 December 2009 19:30Improvement schrieb am Wed, 02 December 2009 01:20

Ich glaube es ist alles normal. Manchmal wird geschrieben, dass Haarausfall-Patienten mehr 5-AR haben, aber das ist glaube ich nicht gesichert. Gehe mal davon aus, dass alles wie bei Menschen ist, die keinen Haarausfall haben. Es geht um die Empfindlichkeit des Follikels gegen DHT. Du kannst auch wenig DHT haben und trotzdem Haarausfall oder auch viel DHT und trotzdem keinen Haarausfall.

was mir schon oft aufgefallen ist, ist dass sogut wie alle, die sofort nach der Pubertät schon eine AGA entwickelt hatten, alles überdurchschnittliche Behaarung am Körper haben und diese auch viel früher entwickelten als die meisten. Entweder ist bei diesen wirklich ein höherer DHT und/oder 5αR Pegel im Serum, oder es besteht ein Zusammenhang zwischen den Rezeptoren der Haarfollikel am Kopf, die "negativ" auf DHT reagieren, und denen am Rest vom Körper, die durch DHT auf Haarwachstum reagieren.

Aber wenn überhaupt müsste es doch um die 5-AR im Gewebe gehen, nicht im Serum.

Subject: Re: Warum reagieren seiltiche Haare nicht auf Dht?

Posted by [hyunbin](#) on Wed, 02 Dec 2009 21:59:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat die Sache überhaupt etwas mit dem Blut zu tun? Ich denke doch eher, dass sich das zwischen den oder in der Zelle abspielt.

Daher frage ich mich auch, warum zB auf dem Kopf an einem Punkt der Follikel verkümmert, der unmittelbar daneben aber nicht. Ist überhaupt mal jemand auf die Idee gekommen, sich diese beiden Zellen mal zu schnappen und sie genetisch zu vergleichen? Das müsste doch recht naheliegende Erkenntnisse geben.

Und immernoch: Was löst DHT an/in der Zelle aus? "DHT-Überempfindlichkeit" immer zu lesen genügt mir nicht. Wie wechselwirkt es denn mit dem Rezeptor? Was passiert dann?

Zu den Körperhaaren: Wenn DHT bei Vellushaar sagen wir am Bauch bewirkt, dass es sich in Terminalhaar verdickt (tuts doch, oder?), wieso dort? Da müssen doch die Zellen auch irgendwas haben, was sie wachsen lässt im Gegensatz zur Birne.

Subject: Re: Warum reagieren seiltiche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Improvement](#) on Thu, 03 Dec 2009 13:48:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hyunbin schrieb am Wed, 02 December 2009 22:59 Hat die Sache überhaupt etwas mit dem Blut zu tun? Ich denke doch eher, dass sich das zwischen den oder in der Zelle abspielt.

Daher frage ich mich auch, warum zB auf dem Kopf an einem Punkt der Follikel verkümmert, der unmittelbar daneben aber nicht. Ist überhaupt mal jemand auf die Idee gekommen, sich diese beiden Zellen mal zu schnappen und sie genetisch zu vergleichen? Das müsste doch recht naheliegende Erkenntnisse geben.

Und immernoch: Was löst DHT an/in der Zelle aus? "DHT-Überempfindlichkeit" immer zu lesen genügt mir nicht. Wie wechselwirkt es denn mit dem Rezeptor? Was passiert dann?

Zu den Körperhaaren: Wenn DHT bei Vellushaar sagen wir am Bauch bewirkt, dass es sich in Terminalhaar verdickt (tuts doch, oder?), wieso dort? Da müssen doch die Zellen auch irgendwas haben, was sie wachsen lässt im Gegensatz zur Birne.

DHT verkürzt die Wachstumsphase. Ein Einfluss auf die Körperbehaarung ist glaube ich nicht hundertprozentig gesichert.

Subject: Re: Warum reagieren seiltiche Haare nicht auf Dht?

Posted by [hyunbin](#) on Tue, 08 Dec 2009 21:42:04 GMT

Improvement schrieb am Thu, 03 December 2009 14:48DHT verkürzt die Wachstumsphase. Ein Einfluss auf die Körperbehaarung ist glaube ich nicht hundertprozentig gesichert.

Ja und wie? xD Was macht denn das DHT nun in der Zelle?

Wenn aber DHT verantwortlich ist für die Steuerung der männlichen Merkmale, dann muss es doch auch den Körperhaarwuchs regulieren. Ich habe nun wo gelesen, für das Körperhaar sei eines der beiden Enzyme 5alphaR verantwortlich, das andere eher für das Haupthaar. Heisst das eigentlich, es gibt auch zwei verschiedenen DHT-Moleküle? Oder entstehen bei der Reduktase verschiedene Reaktions-"Beiprodukte". Hat mal jemand Reaktionsgleichungen parat?

Verdammt nochmal, was macht das DHT in meinen Zellen? "Verkürzt die Wachstumsphase" genügt doch nicht.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?

Posted by [Improvement](#) on Tue, 08 Dec 2009 23:50:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hyunbin schrieb am Tue, 08 December 2009 22:42Improvement schrieb am Thu, 03 December 2009 14:48DHT verkürzt die Wachstumsphase. Ein Einfluss auf die Körperbehaarung ist glaube ich nicht hundertprozentig gesichert.

Ja und wie? xD Was macht denn das DHT nun in der Zelle?

Wenn aber DHT verantwortlich ist für die Steuerung der männlichen Merkmale, dann muss es doch auch den Körperhaarwuchs regulieren. Ich habe nun wo gelesen, für das Körperhaar sei eines der beiden Enzyme 5alphaR verantwortlich, das andere eher für das Haupthaar. Heisst das eigentlich, es gibt auch zwei verschiedenen DHT-Moleküle? Oder entstehen bei der Reduktase verschiedene Reaktions-"Beiprodukte". Hat mal jemand Reaktionsgleichungen parat?

Verdammt nochmal, was macht das DHT in meinen Zellen? "Verkürzt die Wachstumsphase" genügt doch nicht.

Es gibt halt nun einmal Dinge, die nicht hundertprozentig geklärt sind. Ich habe irgendwo gelesen, dass DHT zu einer vernarbenden Mikroentzündung des Follikels führt. Ob das aber die Ursache des Haarausfalls bzw. der Verkürzung der Wachstumsphase ist oder nur ein Nebenprodukt, weiss ich nicht.

Es gibt ein DHT und zwei Enzyme, die Testosteron in DHT umwandeln. Wo welches sitzt ist gewebeabhängig.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?
Posted by [Improvement](#) on Tue, 08 Dec 2009 23:52:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Letztlich entscheidend ist aber die Empfindlichkeit des Haarfollikels gegenüber DHT. Und warum manche Haare nun einmal dagegen genetisch bedingt empfindlich sind und andere nicht, weiss ich nicht. Ich weiss auch nicht, ob das überhaupt geklärt ist.

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?
Posted by [Improvement](#) on Thu, 10 Dec 2009 00:06:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wichtig wäre halt auch zu wissen, warum genau ab einem bestimmten Zeitpunkt ein Mechanismus einsetzt und was genau ab diesem Zeitpunkt sich verändert gegenüber der Zeit davor. Und natürlich auch welcher Mechanismus dies genau ist.

Pilos ?

Subject: Re: Warum reagieren seitliche Haare nicht auf Dht?
Posted by [hyunbin](#) on Fri, 18 Dec 2009 15:31:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du verstehst mich falsch. Du denkst zu gross und grob und kannst mir damit meine Frage nicht beantworten.

Was passiert mit dem DHT in einer (gesunden) Zelle? Das muss doch bekannt sein. Wird das Molekül weiter aufgespalten? Was spaltet es auf? Oder löst es selbst etwas aus in der Zelle? Wenn ja, was und wie? Veranlasst das DHT die Zelle, eine bestimmte DNS- Sequenz auszulesen, die ein mutiertes "Haarausfallgen" besitzt? Was dann wiederum einen Stoff produziert, der die Folikelzelle irgendwie schädigt? Und wie wird sie geschädigt? Was genau versteht man denn unter Mikroentzündungen? Was passiert denn mit einer Zelle, wenn sie "mikroentzündet ist"? Oder so ...

Ich hätte es eben gerne biomolekular so genau erklärt haben, wie es geht. Ein paar user hier im Forum halte ich dafür hinreichend in der Lage. (links zu wirklich guten und verständlichen (deutschen) Dokumenten oder Seiten diesbezüglich wären auch nicht verkehrt)

Entschuldigt bitte, wenn man mich missversteht. Das ist nicht meine Absicht gewesen!
